Sprach-Niveau-Stufen: A1, A2, B1, B2, C1 oder C2?

Du suchst nach einem Sprach-Kurs? Und fragst Dich: Was bedeuten die Abkürzungen „A1", „A2", „B1", „B2", „C1" oder „C2"?

Dann hilft Dir diese Seite.

Was bedeutet „A1", „A2", „B1", „B2", „C1" oder „C2"?

Die Bezeichnungen „A1", „A2", „B1", „B2", „C1" oder „C2" sind jeweils Stufen des Sprach-Niveaus. Das heißt: Jede Stufe sagt etwas über Deine Sprach-Kenntnisse aus. Jede Stufe beschreibt ein Level. Die Stufen zeigen Dir: So gut ist Dein Deutsch.

Die Sprach-Niveaus gelten in ganz Europa. Sie sind durch den Gemeinsamen europäischen Referenz-Rahmen (GeR) festgelegt. Sie sind die Basis für den Sprach-Unterricht in Europa.

💡 Egal welches Sprach-Niveau Du hast: Du musst viel üben! Dann wird Dein Deutsch schnell besser.

Komme in Kontakt mit der deutschen Sprache:

- Spreche Deutsch mit anderen Menschen.
- Lese deutsche Texte.
- Schaue Fernsehen auf Deutsch.
- Höre Radio oder Podcasts auf Deutsch.

Ist es wichtig das eigene Sprach-Niveau zu kennen?

Ja, definitiv! Nur so kannst Du Dein Deutsch verbessern. Das Sprachniveau zeigt Dir: Wo sind Deine Stärken in der deutschen Sprache? Und wo sind Deine Schwächen? So kannst Du Dein Lernen anpassen. Und Dein Deutsch schneller verbessern.

Für vieles brauchst Du ein bestimmtes Sprach-Niveau. Zum Beispiel bei:

- Behörden
- Arbeit
- Ausbildung oder Studium

Es ist also wichtig das eigene Sprach-Niveau zu kennen.

💡 Du suchst eine Arbeit, Ausbildung oder ein Praktikum? Dann schreibst Du viele Bewerbungen. Gib dort Dein Sprach-Niveau an. Das ist wichtig für das Unternehmen. Noch besser: Du hast ein Sprach-Zeritifkat. Das kannst Du zur Bewerbung legen.

Nachweis über das Sprach-Niveau: Sprach-Zertifikate

Oft brauchst Du einen Nachweis über Dein Sprach-Niveau (z. B. bei Behörden). Das heißt: Du musst Dein Sprach-Niveau zeigen. Zum Beispiel: Du hast einen Sprach-Kurs besucht. Dann hast Du eine Bescheinigung darüber. Oder: Du machst ein Sprach-Zertifikat.

Für ein Sprach-Zertifikat musst Du einen Test machen. Es wird geprüft: Wie gut ist Dein Deutsch. Du hast den Test bestanden? Dann bekommst Du das Zertifikat.

Es gibt viele Sprach-Zertifikate (z. B. Deutsch Zertifikat des Goethe Instituts, das deutsche Sprach-Diplom oder TELC). Du hast Fragen? Dann lass Dich bei der Beratungsstelle Deutsch lernen beraten.

Übrigens: Es gibt auch für andere Sprachen Sprach-Zertifikate (z. B. für Englisch, Französisch oder Spanisch).

Wie wird das Sprach-Niveau gemessen?

Zur Sprache gehört:

- Sprechen: Teilnehmen an einem Gespräch
- Sprechen: selbst zusammenhängend sprechen
- Verstehen beim Hören
- Verstehen beim Lesen
- Schreiben

An diesen fünf Fähigkeiten wird Dein Sprach-Niveau gemessen.

Beachte: Es müssen nicht alle fünf Fähigkeiten auf einem Level sein. Zum Beispiel: Das Schreiben ist auf A2 und das Lesen auf B1. Deine Fähigkeiten sind auf unterschiedlichem Level? Dann siehst Du genau: In diesem Bereich kannst Du Dich verbessern.

Sprachniveau A, B und C

Der europäische Referenz-Rahmen hat drei Stufen. Jede Stufe wird aber in zwei weitere Stufen unterschieden:

- Grund-Stufe (Sprach-Niveau A): A1 und A2
- Mittel-Stufe (Sprach-Niveau B): B1 und B2
- Ober-Stufe (Sprach-Niveau C): C1 und C2

Du beginnst eine neue Sprache zu lernen? Dann bist Du automatisch auf Niveau A1. Auch für A1 brauchst Du gewisse Grund-Fähigkeiten.

Sprach-Niveau A: Elementare Sprach-Verwendung

Bei Grund-Stufe A lernst Du Grund-Kenntnisse einer Sprache. Im Verlauf kannst Du Dich bereits im Alltag verständigen.

Sprach-Niveau A1

Als Anfänger oder Anfängerin bist Du auf Stufe A1.

- Du kannst Dich im Alltag in einer einfachen Sprache ausdrücken.
- Eine einfache Sprach-Anwendung und Verständigung ist möglich.

Sprach-Niveau A2

Auf diesem Level hast Du die wichtigsten Grund-Kenntnisse.

- Du kannst Dich bei bekannten Themen oder in vertrauten Situationen an Gesprächen teilnehmen (zum Beispiel beim Einkaufen).
- Die einfache Sprach-Anwendung verläuft routinemäßig.

Sprachniveau B: Selbstständige Sprachverwendung

Auf diesem Niveau sind die allgemeinen Sprach-Kenntnisse bereits gut. Du kannst Dich gut unterhalten. Das heißt: Du kannst Dich an Gesprächen eigenständig beteiligen. Und hast dabei kaum sprachliche Probleme.

Sprachniveau B1

Dieses Level gilt als fortgeschrittene Sprach-Verwendung.

- Du kannst Dich zu vertrauten Themen und persönlichen Interessen gut verständigen.
- Die Sprach-Kenntnisse sind vor allem auf individuellerer Ebene.

Sprachniveau B2

Auf diesem Sprach-Niveau ist die selbstständige Sprach-Verwendung erreicht. Das heißt:

- Du hast einen großen Wort-Schatz. Du kannst auch schwierigere Aussagen verstehen. Und Du kannst sie mit eigenen Worten umformulieren.
- Du verwendest die Sprache eigeninitiativ.

Sprachniveau C

Level C ist die Ober-Stufe. Das bedeutet: Du hast kompetente und sichere Sprach-Kenntnisse. Dein Wort-Schatz ist sehr groß. Und Du bist sprachlich geübt.

Sprachniveau C1

Auf der Stufe C1 hast Du sachkundige Sprach-Kenntnisse. Das heißt:

- Du verstehst bei schwierigen Texten und Aussagen auch implizite Bedeutungen. „Implizit" heißt: Manchmal sprechen Menschen Dinge nicht aus. Es gibt unterschwellige, versteckte Botschaften. Auch diese kannst Du dann verstehen.
- Du wendest die Sprache spontan an. Du musst also nicht im Kopf vorformulieren. Oder nach Wörtern suchen.

Sprachniveau C2

C2 ist die höchste Stufe. Deine Sprach-Kenntnisse sind fast muttersprachlich.

- Du verstehst alles mühelos.
- Du sprichst spontan, genau, flüssig und kompetent.